



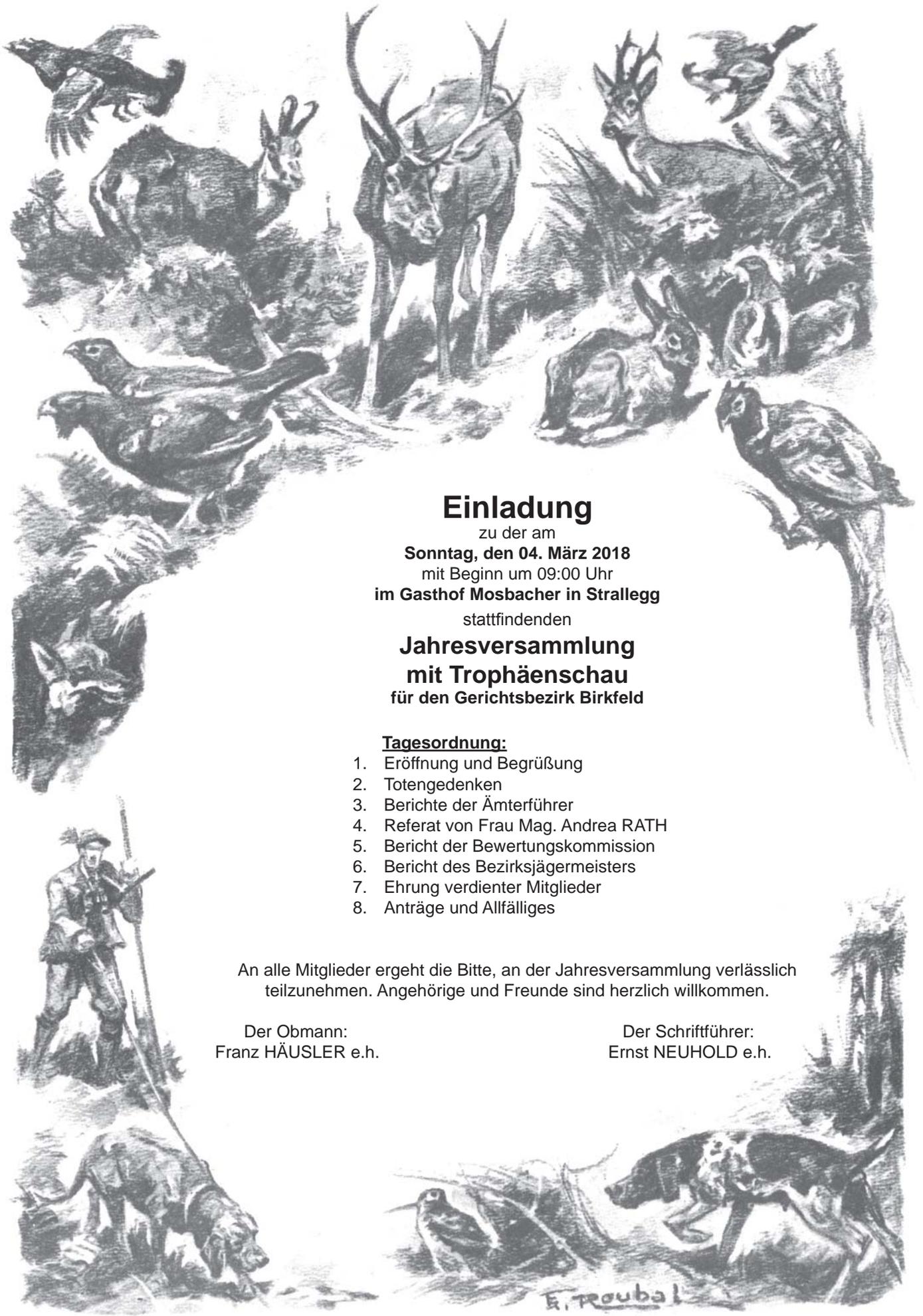
STEIRISCHER JAGDSCHUTZVEREIN

GEGRÜNDET 1882

seit 1927 - Zweigstelle Birkfeld



Jahresbericht 2017



Einladung

zu der am
Sonntag, den 04. März 2018
mit Beginn um 09:00 Uhr
im Gasthof Mosbacher in Strallegg
stattfindenden

Jahresversammlung mit Trophäenschau für den Gerichtsbezirk Birkfeld

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte der Ämterführer
4. Referat von Frau Mag. Andrea RATH
5. Bericht der Bewertungskommission
6. Bericht des Bezirksjägermeisters
7. Ehrung verdienter Mitglieder
8. Anträge und Allfälliges

An alle Mitglieder ergeht die Bitte, an der Jahresversammlung verlässlich teilzunehmen. Angehörige und Freunde sind herzlich willkommen.

Der Obmann:
Franz HÄUSLER e.h.

Der Schriftführer:
Ernst NEUHOLD e.h.

Der Obmann



**Geschätzte
Zweigstellenmitglieder!**

Gut Ding braucht Weile!

Von der ersten Absicht, eine eigene Homepage zu gestalten bis zur Vollendung ist viel Zeit vergangen. Einerseits wollten wir eine finanziell günstige Lösung, andererseits ein Erscheinungsbild, das der Homepage des Steirischen Jagdschutzvereins angepasst ist. Wir glauben, durch die Fachkompetenz unseres Schriftführers und EDV-Spezialisten Ernst NEUHOLD ist uns beides gut gelungen. Somit ist auch die Wartung sichergestellt, denn unsere Homepage soll lebendig sein und immer wieder mit neuen Infos aktualisiert werden. Jeder kann Vorschläge machen und neue Ideen einbringen. Derzeit fehlen noch einige Fotos von Funktionären, die wir gerne nachträglich einbauen möchten. Das Wichtigste aber ist, dass die Homepage regelmäßig besucht wird, damit die Informationen rechtzeitig an möglichst viele Mitglieder gelangen. Wir wünschen viel Spaß beim Schmökern unter

www.jsv-birkfeld.at

Auch im Jagdhundewesen hat sich im abgelaufenen Jahr einiges bewegt. So wurde die Jagdhundestaffel Oberes Feistritztal gegründet. Diese wird uns im Bericht von Alois FELBER näher vorgestellt.

Die Jagdhornbläsergruppe Fischbach feiert 2018 ihr 50-jähriges Bestehen. Dieses Fest soll im Rahmen des Jagdhornbläser-Wurfscheibenschießens über die Bühne gehen.

Unsere tolle Wurfscheibenanlage soll einen besseren Sanitärbereich bekommen. Dazu stellt uns Günter SCHAFFERHOFER einen Sanitärcontainer zur Verfügung. Alle Schießtermine des Jahres 2018 finden Sie im Bericht des Schießreferenten Manfred SCHWAIGHOFER auf Seite 10 und natürlich auf unserer Homepage.

Am 28. April wollen wir einen Ausflug in das Vulkanland um Riegersburg unternehmen, dabei stehen Kameradschaftspflege und Kulinarik im Mittelpunkt. Die Organisation hat Peter SCHWEIGHOFER übernommen und wird das Programm bei der Jahresversammlung 2018 präsentieren.

Bei der Vorstandssitzung am 04. Jänner haben wir beschlossen, den Altersjubilaren zum 85. und 90. Geburtstag zu gratulieren und neben der Nennung im ANBLICK eine kleine Aufmerksamkeit zukommen zu lassen.

Der Steirische Jagdschutzverein soll in den kommenden Jahren umstrukturiert werden. Aus den bisherigen Zweigstellen werden eigenständige Zweigvereine unter der Schirmherrschaft der Landesorganisation. Über diese geplante Neuausrichtung wird Frau Mag. Andrea RATH bei der Jahresversammlung am 04. März ausführlich informieren.

2017 im Zeitraffer:

05. Jänner:

Jägerball im Dorfstadl in Rettenegg

29. Jänner:

Besuch der Jahresversammlung der Zweigstelle Vorau in Mönichwald. Der bisherige Vorauer Zweigstellenobmann Franz HOLZER übergab diese Funktion an Franz Engelbert UNTERBERGER

31. Jänner:

Erweiterte Ausschusssitzung im Gasthof HIRSCH in Birkfeld-Edelsee

26. Februar:

Besuch der Jahresversammlung der Zweigstelle Weiz im Gasthof OCHENSBERGER in St. Ruprecht an der Raab



***Gasthaus Mosbacher
Strallegg***

Ein Familienbetrieb

Tel.: 03174/2212

Fax.: 03174/2212-4

E-Mail: gasthof.mosbacher@aon.at

Für jeden Anlass die richtige Adresse



12. März:

Jahresversammlung

Neben den Berichten der Ämterführer und der Trophäenschau für den Jagdbezirk Birkfeld gab es unter dem Tagesordnungspunkt 7 wieder mehrere Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und besondere Verdienste.

Mit dem Jubiläumsabzeichen in Silber für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Rupert DERLER aus Koglhof, Hubert GAUGL jun. aus Waisenegg, Johann GESSLBAUER aus Fischbach sowie Karl KÖNIGSHOFER und Gerhard SCHWEIGHOFER aus Rettenegg ausgezeichnet.



An 9 Mitglieder konnten wir das Jubiläumsabzeichen in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft überreichen. Es waren dies Erwin HAIDER und Alois TIEFENGRABER aus Oberfeistritz, KR Franz WINKELBAUER aus Viertelfeistritz, Hermann HOFBAUER aus Haslau, Fritz JAKLIN und Johann LEITENBAUER aus Fischbach-Völlegg, Johann NEUHOLD, Brandlucken, Kurt PRETTENHOFER, Birkfeld und Harald WIND aus Wien.



Leo FEICHTINGER aus Baierdorf, Eduard FIDLSCHESTER aus Miesenbach, Gottfried LANG aus Piregg und Johann ROSINGER aus Feistritzwald wurden mit dem Jubiläumsabzeichen in Gold für 50 Jahre ausgezeichnet.



Seit 1957 ist Adolf PFLEGER aus Falkenstein Mitglied im Steirischen Jagdschutzverein. Er erhielt das Jubiläumsabzeichen in Gold für 60-jährige Mitgliedschaft.



Mit dem Ehrenzeichen in Bronze wurden die Verdienste von Hegemeister Robert KALCHER und Bezirksjagdausschussmitglied Willibald MAIER aus Baierdorf gewürdigt.



**Raiffeisenbank
Pöllau-Birkfeld**



Vizepräsident Franz KESSELSTATT übernahm für die Neuwahl den Vorsitz. Es wurde nur ein Wahlvorschlag eingebracht, der von den Anwesenden einstimmig mit Handzeichen angenommen und bestätigt wurde. Neu im Zweigstellenvorstand sind Günter SCHAFFERHOFER als Obmannstellvertreter und Silvia SCHMALLEGER als Kassierstellvertreterin. Zu Kassaprüfern wurden Wolfgang SORGER aus Miesenbach und Roland GANGL aus Waisenegg gewählt.

Herbert GRILL schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Als kleine Aufmerksamkeit wurde ihm für 15 Jahre Funktionärstätigkeit der neue Leitbruch überreicht.



17. März:

Hauptausschusssitzung in Niklasdorf:

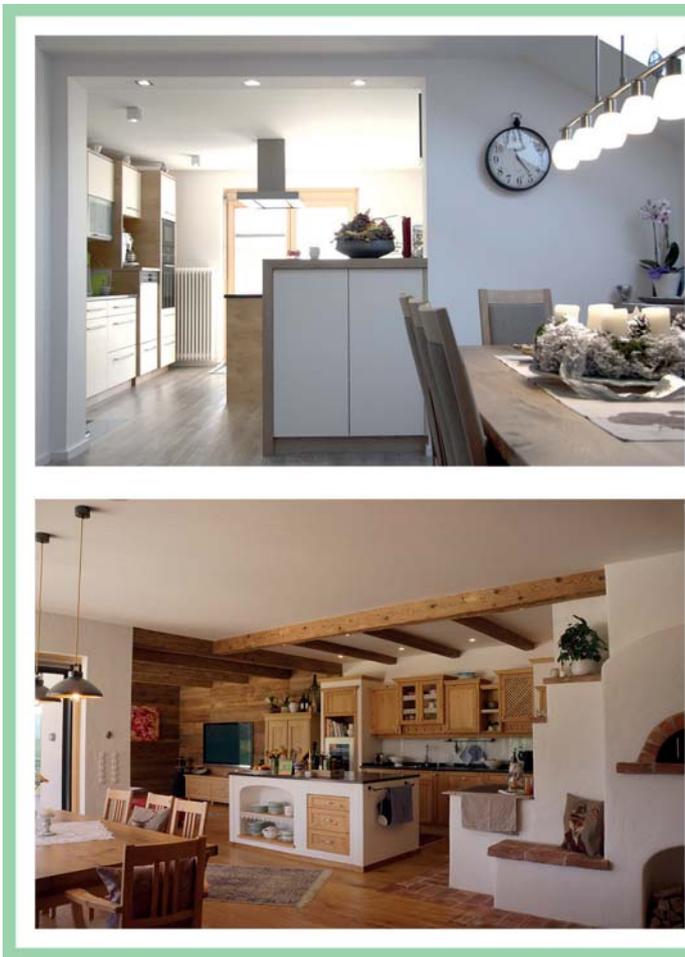
Es wurde eingehend über einen allfälligen Ausschluss von Jagdschutzvereinsmitgliedern diskutiert, die auf der Liste „Weidwerk mit Zukunft“ kandidiert haben.

18. März:

Bezirksjägertag in Weiz

Bezirksjägermeister Sepp KLEINHAPPL leitete noch einmal den Bezirksjägertag, ehe Karl RAITH diese Funktion übernahm.

Hermann HOFBAUER erhielt in Würdigung seines Einsatzes für die Jägerschaft das Bronzene Abzeichen für Verdienste um das Steirische Weidwerk.



**DIE EINRICHTUNGS-
PROFIS AUS
IHRER REGION**



8190 Gschaid 157 Tel. 03174/4486
Handy 0664/1838380 od. 0676/9394595

31. März:

Unser Kassier Ludwig WIEDENEGGER lud anlässlich seines 50. Geburtstages zu einer Feier im Gasthaus REITHOFER in Rabendorf ein.

24. April:**Hauptausschusssitzung in Stainz:**

Der Wahlvorschlag für die Zusammensetzung des Vorstandes der Steirischen Landesjägerschaft wurde erstellt und beschlossen. Auch eine Änderung der Ehrungsrichtlinien wurde festgelegt.

29. April:

Gründungsversammlung der Jagdhundestaffel Oberes Feistritztal

20. Mai:

Hauptversammlung des Steirischen Jagdschutzvereins in Straden

13. Juni:

EDV-Schulung in Niklasdorf

08. Juli:

Der Bezirksjägermeister lud zum Hegeringfinale auf der Schießstätte Greith in Weiz.

**21. Juli:**

Besuch der Jahresversammlung der Zweigstelle Gleisdorf. Zweigstellenobmann Richard KULMER stellte sein Amt zur Verfügung. Zum neuen Zweigstellenobmann wurde Reinhard HOFER aus Laßnitzthal gewählt.

27. September:

Besprechung der Zweigstellenobmänner mit Bezirksjägermeister Ing. Karl RAITH.

11. Oktober:

Vorstandssitzung im Gasthaus Töchterle in Steg. Die Subventionsansuchen und Ehrungsanträge wurden erstellt. David WEIRER wurde beauf-

tragt, die rechtliche Situation auf der Schießstätte abzuklären.

31. Oktober:

Bezirkshubertusfeier in Weiz mit Überreichung der Jäger- und Aufsichtsjägerbriefe

07. November:

Jagdpächterbesprechung in Strallegg

24. November:

Hauptausschusssitzung in Niklasdorf: Kernthema war die Umstrukturierung des Jagdschutzvereins auf Grund des Vereinsgesetzes. Unter der Hoheit des Jagdschutzvereins sollen die Zweigstellen als eigenständige Zweigvereine geführt werden. Der Übergang wird vom Rechtsanwalt Dr. HÖHNE aus Wien begleitet. Die nötigen Beschlüsse sollen in einem überschaubaren Zeitraum auf Landes- und Zweigstellenebene gefasst werden.

04. Jänner:

Vorstandssitzung im Gasthof Unterberger auf der Brandlucken zwecks Terminplanung für die Erstellung dieses Jahresberichts.

Soweit ein stichwortartiger Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2017 ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Nun möchte ich Euch wieder recht herzlich zur Jahresversammlung am 04. März einladen. Die Tagesordnung ist auf Seite 2 nachzulesen. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Mehrere Mitglieder erhalten wieder Jubiläumsabzeichen für 25, 40, 50 oder 60 Jahre Mitgliedschaft oder eine andere Ehrung. Sie sind auf Seite 20 namentlich angeführt und bekommen keine zusätzliche Einladung. Abschließend möchte ich es nicht verabsäumen, mich bei den vielen Helfern zu bedanken, die eine klaglose Durchführung unserer Veranstaltungen garantieren. Einen herzlichen Weidmannsdank an die Jagdhornbläser, an die Verantwortlichen im Hundewesen oder Schießwesen und an alle Funktionäre unserer Zweigstelle. Für das kommende Jahr wünsche ich allen Mitgliedern einen guten Anblick und ein herzhaftes Weidmannsheil und den Jagdkursteilnehmern viel Erfolg bei der Jägerprüfung.

Euer Zweigstellenobmann
Franz HÄUSLER

PUNTI G A M E R

Der Kassier



Weidmannsheil liebe Zweigstellenmitglieder!

Die Zeit eilt in großen Schritten dahin, so kommt es einem zumindest vor und schon wieder ist ein Jahr voller Aktivitäten vergangen.

Vielleicht ist auch der Umstand, dass man vieles lange im Voraus planen und einteilen muss und so in Gedanken oft in der Zukunft ist, ein Grund für diese Kurzlebigkeit.

So war der Jägerball zu Jahresbeginn schon fix eingeteilt, die Eintrittskarten schon vorverkauft und wie man so schön sagt "alles auf Schiene". Der Ball selbst war ein voller Erfolg, nicht nur für mich als Kassier, sondern auch unsere Ballgäste waren vom Stadl und von der Veranstaltung überaus begeistert.

Gleich im Anschluss kam die Einhebung der Mitgliedsbeiträge an die Reihe, wo ich mich wie immer auf die tatkräftige Hilfe meiner Ortsstellenleiter verlassen konnte. Sie sind gewissenhaft und eifrig bei der Sache. Auch die neu ernannten Ortstellenleiter wurden gut von ihren Vorgängern eingeschult, so gelang es fast allen, schon Ende März, Anfang April, die Beiträge abzuliefern, wofür ich sehr dankbar bin!

Trophäenschau mit Jahresversammlung war der nächste Akt, der in gewohnter Weise vorbereitet wurde. Mit unseren langjährig erfahrenen Helfern und unserem Gastwirt Peter MOSBACHER, der auch immer helfend zur Stelle war.

Auch am Wurfscheibenstand HÖDL in Fischbach ging es Anfang März los, wo Manfred und Herta SCHWAIGHOFER mit ihren Helfern alles im Griff hatten. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, immer wieder viel Zeit und Arbeit zu leisten. Die Investitionen der letzten Jahre haben sich bewährt und erleichtern die Arbeit. Es bleibt aber immer noch genug für alle übrig und somit



sind Helfer immer herzlich willkommen.

Im Hundewesen konnten wir im vergangenen Jahr 2.030,- Euro an Welpenankaufsförderung und Hundeführerkursförderung auszahlen, wobei in erster Linie Alois FELBER für seinen Einsatz zu danken ist, aber natürlich auch jeder Hundeführerin und jedem Hundeführer, die viele Nachsuchen erledigten und wichtige Öffentlichkeitsarbeit leisteten.

Wie auch unsere Jagdhornbläser, die bei vielen Anlässen wie Hubertusfeiern, Geburtstagsfeiern, Ehrungen und Begräbnissen ausrückten.

So verging dieses Jahr wie im Flug und schon geht's im neuen Jahr wieder los.

Ich danke all jenen, die mir immer wieder helfend zur Seite stehen, aufs Herzlichste.

Nun eine erfreuliche kurze Teilübersicht von unserer Vereinskassa.

Kassastand per 01.01.2017	€ 14.523,58
Einnahmen	€ 31.540,32
Ausgaben	€ 25.410,99
Kassastand per 31.12.2017	€ 20.652,91

Den genauen Bericht gibt es wie immer bei der Jahresversammlung!

Weidmannsheil!

Euer Kassier
Ludwig WIEDENEGER

**Besser gleich zum
Felber!**

**AUTOHAUS
FELBER**

A-8190 Birkfeld, Gasener Straße 3
T: +43 (0) 3174 4687
M: robert.felber@autohaus.at
www.autohaus-felber.at



Der Schriftführer



Sehr geehrte Zweigstellenmitglieder!

Meine Tätigkeiten als Schriftführer im abgelaufenen Jahr waren Sitzungen ausschreiben, Protokolle verfassen, Mitgliederdatenbank warten und natürlich den vorliegenden Jahresbericht gestalten, sowie die Erstellung bzw. Gestaltung unserer neuen Homepage.

Nach einer eingehenden Planungsphase, in der wir viele Themen und Inhalte für die Homepage zusammengetragen haben, ist es nun seit November soweit, dass wir über eine eigene Homepage verfügen. Ich möchte mich bei Siegfried BRANDTER herzlich bedanken. Er hat viele Unterlagen für die Erstellung der Chronik zur Verfügung gestellt. Unter der Internetadresse

www.jsv-birkfeld.at

kann sich jeder über Termine und Neuigkeiten informieren.

Ich habe das Aussehen bewusst an die Landeshomepage angeglichen, damit ein gemeinsames Auftreten gewährleistet ist. Die einzelnen Menüpunkte sind weitgehend befüllt, können aber jederzeit erweitert werden. Am rechten Rand

findet man den aktuellen Terminkalender, wobei die nächsten 10 Termine aufscheinen. Extra erwähnen möchte ich auch, dass alle bisher erschienen Jahresberichte von 2002 an unter dem Menüpunkt „**Jahresberichte**“ gespeichert sind. Da es mir sehr wichtig ist, die Homepage lebendig zu halten, bitte ich um Zusendung von Berichten bzw. Bildern auf die E-Mail-Adresse: **aktuelles@jsv-birkfeld.at**, damit diese unter dem Menüpunkt „**Aktuelles - Aus der Zweigstelle**“ veröffentlicht werden können.

In meinem Bericht möchte ich wieder einige Informationen zu unserem Mitgliederstand geben.

Mit 01.01.2017 wurden **585 Mitglieder** in unserer Zweigstelle geführt. Im Laufe des Jahres sind 8 Mitglieder verstorben, 2 Personen ausgetreten und 2 weitere Personen in eine andere Zweigstelle ausgewechselt. Im Berichtsjahr sind 9 neue Mitglieder dazugekommen und 22 Mitglieder aus anderen Zweigstellen eingewechselt, die den Wohnsitz gewechselt bzw. den Jungjägerkurs in anderen Zweigstellen absolviert haben. Am 31.12.2017 hatten wir einen Mitgliederstand von **594 Personen**.

Euer Schriftführer
Ernst NEUHOLD

FENSTER • TÜREN • SONNENSCHUTZ • GARAGENTORE • STIEGEN • BÖDEN

„Handwerkliche Qualitätsarbeit und technische Perfektion garantieren, dass Sie in Ihrem Haus glücklich und zufrieden wohnen.“
Alois & Helga Berger

BERGER GesmbH.
PLANUNGS-, HANDELS- U. MONTAGEFACHBETRIEB

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

8160 Nöstl bei Weiz | Radweg 2 | Telefon: 03172-38838 | Fax: 03172-38838-8

Mobil: 0664 / 51 68 538 | E-Mail: office@berger-weiz.at | www.berger-weiz.at

Der Schießreferent



Liebe Zweigstellenmitglieder!

Auch im Jahr 2017 war unsere Wurfscheibenanlage HÖDL in Fischbach gut besucht. Zu den geplanten 15 Veranstaltungen kam noch die Landesmeisterschaft des Jagdschutzvereins, sodass wir ausnahmsweise 16 Termine unterbringen mussten. Eingangs möchte ich mich wieder beim Grundbesitzer Martin HÖDL und allen Anrainern für die gute Zusammenarbeit bzw. das freundliche Entgegenkommen bedanken. Es ist mir auch ein Anliegen, Bezirksjägermeister-Stellvertreter Sepp KLEINHAPPL für seine Unterstützung in der Zeit als Bezirksjägermeister einen herzlichen Weidmannsdank zu sagen. Auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern gebührt ein aufrichtiger Dank. Um diese Mitarbeit in allen Bereichen des Schießwesens – von der Durchführung eines Bewerbs bis zur Bewirtung der Besucher – ersuche ich auch in diesem Jahr wieder höflich. Ich freue mich über jeden freiwilligen Helfer, der mich vor einer Veranstaltung anruft und seine Mitarbeit zusagt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Damit die Jungjäger genügend Übungsmöglichkeiten haben, müssen wir jedes Jahr recht früh beginnen. Der erste Übungstag war am 11. März, der zweite am 01. April und der dritte Übungstag am 08. April. Nach diesen Trainingseinheiten unter der fachkundigen Leitung von Karl LAMMER und anderen Ausbildern haben alle Teilnehmer das Prüfungsschießen am 22. April bestanden.

Zusätzlich gab es noch 9 Termine, die den Wurfscheibenschützen als Übungstage zur Verfügung standen. Die Beteiligung an diesen Veranstaltungen ist immer recht gut und es kommen auch an den Übungstagen vormittags Gruppen, die in entspannter Atmosphäre ihre Schießfertigkeiten verbessern. Dazu ist allerdings eine Voranmeldung bei mir notwendig. Am 05. und 19. Mai 2018 nützen die Jungjäger aus Mürzzuschlag diese vormittägliche Übungszeit.

Im abgelaufenen Jahr gab es auf unserer Anlage 2 größere Bewerbe. Es waren dies der 4. Lauf zum Steirischen Jagdcup mit der Abschluss-Siegerehrung im Gasthof zur Post in St. Kathrein am Hauenstein und die Landesmeisterschaft des Steirischen Jagdschutzvereins mit dem Wurfscheibenbewerb auf unserer Anlage und dem Kugelschießen in Weiz. Der Jagdcup unter der Patronanz von KR Jürgen SIEGERT ist ein Kombinationsbewerb aus Kugel- und Schrotwertung und wird in 4 Läufen auf verschiedenen Schießanlagen der Steiermark ausgetragen. In der Allgemeinen Klasse konnten Josef SCHMALLEGGER 1 Mal Gold und 3 Mal Bronze erringen und ich durfte mich über 1 Mal Silber und 1 Mal Bronze freuen.

In der Seniorenklasse war Josef SCHWAIGER mit 4 Mal Silber und einem 1. Platz in der Kombination erfolgreich. Bei der Landesmeisterschaft im Wurfscheibenschießen holte er 1 Mal Gold und 1 Mal Silber. Auch bei der Staatmeisterschaft war er wieder sehr erfolgreich und krönte seine Leistungen mit einer Gold-, einer Silber- und einer Bronzemedaille. Dazu gab es noch Silber in der Mannschaftswertung. Die Zweigstelle Birkfeld gratuliert dazu sehr herzlich.



Die Landesmeisterschaft des Jagdschutzvereins wurde 2017 wieder in Fischbach und Weiz ausgetragen. Unter 19 Mannschaften aus der ganzen Steiermark konnten wir einen 3. Platz im Wurfscheibenbewerb, einen 5. Platz in der Kugel und somit den 4. Platz in der Kombination erringen. Eine Mannschaft besteht aus 6 Schützen und diese waren für Birkfeld:

Christian BRANDNER, Erich MARKFELDER, Benjamin PICHLER, Josef SCHMALLEGGGER, Josef SCHWAIGER, Manfred SCHWAIGHOFER

Was gibt es sonst noch zu berichten? Auf Vorschlag von Fritz LANG wird die Wiese im Schießareal maschinell gemäht. Somit haben wir eine gepflegte Anlage und kein Problem mit der Entsorgung des anfallenden Mähguts.



Heuer wollen wir die sanitäre Anlage mit einem Sanitärcontainer erweitern, den uns Günter SCHAFFERHOFER freundlicherweise zur Verfügung stellt. Somit verfügen wir künftig über einen eigenen Damen- und Herrenbereich.

Wie jedes Jahr möchte ich euch recht herzlich zu den Übungsschießtagen einladen und nochmals darauf hinweisen, dass für ein Vormittagsschießen unbedingt eine Voranmeldung notwendig ist.

Ein allgemeines Übungsschießen beginnt - wenn nicht anders vereinbart - um 13:00 Uhr.

Ich freue mich auf euren Besuch auf der Schießanlage!

Euer Schießreferent
Manfred SCHWAIGHOFER

 Schießkalender 2018	
Freitag 09. März	Übungsschießen für Jungjäger 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr anschl. allgem. Übungsschießen
24. März	Allgemeines Übungsschießen
07. April	Übungsschießen für Jungjäger 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr anschl. allgem. Übungsschießen
14. April	Übungsschießen für Jungjäger 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr anschl. allgem. Übungsschießen
21. April	Prüfungsschießen für Jungjäger 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr anschl. allgem. Übungsschießen
22. April	2. Lauf zum Steirischen Jagdcup
05. Mai	Übungsschießen für Jungjäger (MZ) 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr anschl. allgem. Übungsschießen
19. Mai	Übungsschießen für Jungjäger (MZ) 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr anschl. allgem. Übungsschießen
02. Juni	Allgemeines Übungsschießen
16. Juni	Jagdhornbläser-Wurfscheibenschießen mit Open-Air
07. Juli	Allgemeines Übungsschießen
25. Aug.	Allgemeines Übungsschießen
08. Sept.	Allgemeines Übungsschießen
22. Sept.	Allgemeines Übungsschießen
13. Okt.	Abschluss-Schießen

Alle Termine finden Sie auch unter www.jsv-birkfeld.at

Nähere Auskünfte:

Manfred und Herta SCHWAIGHOFER
0664 / 23 61 628 oder 0699 / 17 120 313

TREFFSICHER die richtige Versicherung!



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



8184 Anger | Südtiroler Platz 7 | Telefon: 03175/3120 | www.zink-vb.at





JAGDHORNBLÄSERGRUPPE FISCHBACH

des Steirischen Jagdschutzvereines, Zweigstelle Birkfeld



Einsatzleiter: Heinz ÜBELEIS

31.12.2017

Jagdhornbläsergruppe Fischbach



Den ersten Auftritt 2017 hatten wir beim Jägerball in Rettenegg. Mit 6 Mann waren wir bei der Eröffnung und mehrmals bei der Veranstaltung im Einsatz.

28. Jänner:

Die Jahrestagung der Steirischen Jagdhornbläsergruppen fand wiederum im Hotel Brücklwirt in Niklasdorf statt, an der Karl BERGER und ich teilgenommen haben.

12. März:

Bei der Jahresversammlung mit Trophäenschau in Strallegg waren wir mit 7 Jagdhornbläsern vertreten.



11. Juni:

Wir umrahmten die Gesamtsiegerehrung vom Steirischen Jagdcup in St. Kathrein/H.

06. August:

Die Jagdgesellschaft Amassegg lud zu einer Grundbesitzerfeier ein, bei der wir die Messe musikalisch umrahmten.

31. Oktober:

Bezirkshubertus-Feier in Weiz

04. November:

Hubertusandacht bei der Ägydi-Kapelle in Fischbach

12. November:

Beim Gottesdienst in der Pfarrkirche Fischbach führten wir die Jagdhornbläsermesse von Johann CESCUTTI auf.

Im abgelaufenen Jahr waren wir zu den runden Geburtstagen von Ludwig WIEDENEGGER und dem Bläserkollegen Karl BERGER eingeladen.



Außerdem mussten wir zu 6 Begräbnissen von verstorbenen Zweigstellenmitgliedern ausrücken.

Es waren dies:

- Friedrich DERLER, Koglhof
- Franz BAUMEGGER, Koglhof
- Josef SCHWEIGHOFER, St. Kathrein/H.
- Johann WIEDENEGGER, Heilbrunn
- Ernst KROGGER, St. Kathrein/H.
- Karl SCHOBERER, Haslau

Für verschiedene Anlässe im Jahreslauf haben wir 15 Proben abgehalten.

Euer Hornmeister
Heinz ÜBELEIS



Buchgraber

Brot seit 1911



STEIRISCHER JAGDSCHUTZVEREIN
GEGRÜNDET 1882
seit 1927 - Zweigstelle Birkfeld

Der Hundereferent



Horrido und Weidmannsheil!

„**Horrido**“ ist ein alter Gruß und Jagdruf in der Jägersprache, der sich vom Hetzruf des Rudelführers bei Treibjagden zum Anfeuern der Jagdhunde ableitet. Dieser Ruf lautete ursprünglich Ho' Rüd' Ho' – also: Hoch, Rüde, hoch!

Das abgelaufene Jahr war extrem arbeitsintensiv, was die Ausbildung unserer Hunde angeht. So viele Hunde wie 2017 hatten wir bei unseren Jagdhundekursen noch nie. Bei diesem Anlass möchte ich mich bei meinen Helfern Wolfgang PICHLER, Willibald MAIER und allen anderen recht herzlich bedanken.

Die Kurse „Jagdhundeführerlehrgang“, „Junghundeführerlehrgang“ und „Jagdhunde-Welpenkurs“ waren mit 48 Teilnehmern belegt. Es gab auch für einzelne „Gespanne“, so nennt man Hund und Führer, noch diverse Spezialtrainings für die Vorbereitung auf Prüfungen. Einige erfolgreiche Prüfungsteilnehmer möchte ich an dieser Stelle erwähnen:

Günther REITBAUER

Österr. Jagdgebrauchshundesieger

Lisa ZIMMERMANN

Gebrauchsprüfung (GP), Schweißsonderprüfung ohne Richterbegleitung (SPoR)

Dr. Christian GEYER – GP, SPoR

Dietmar PEINTINGER – GP

Wolfgang PICHLER – Bringtreueprüfung (Btr)

Alois FELBER - GP

Wolfgang PICHLER - SPoR

Ulli RÖSKER – SPoR



Lisa ZIMMERMANN nach der gewonnenen SPoR



Kilian von Neudeck
mit Auszeichnungen
Führer: Dr. Christian GEYER

2018 beginnen die Kurse wieder am Sonntag, den 11. März um 10 Uhr in Anger beim Sportzentrum.

Der Höhepunkt des vorigen Jahres war die Gründung unseres Vereins „Jagdhundestaffel Oberes

Feistritztal“. Der Zuspruch in der Jägerschaft für einen derartigen Verein war enorm hoch.

Für uns, den Vorstand der Jagdhundestaffel und alle Mitglieder ist ein langersehntes „Projekt Jagdhund“ endlich in Erfüllung gegangen. Die Freude an der Arbeit mit dem Jagdhund, sowohl in der Ausbildung als auch in der Praxis ist gestiegen. Dies ist nicht zuletzt auf die gute Organisation und Kameradschaft innerhalb des Vereins zurückzuführen. Die Mitgliederzahl des Vereins nimmt ständig zu. Die Nachfrage an Nachsuchengespannen verzeichnet erfreulicherweise einen starken Aufwärtstrend. Immer mehr Revierinhaber greifen auf das Angebot des Vereins zurück.

Wir hatten sehr viele erfolgreiche Nachsuchen und konnten immer geeignete Gespanne in kurzer Zeit zur Suche bereitstellen.

Wir haben auch sehr viele Bewegungsjagden und Treibjagden besetzt und viele neue Reviere und Jäger kennengelernt, bei denen wir auch in Zukunft mit unseren Hunden mit Freude erwartet werden.



In den Bayrischen Staatsforsten, (Revier „Spesart“) war bei Bewegungsjagden eine Staffel mit 13 Hundeführern und 15 Hunden eine Woche im Einsatz.



Erfolgreiche Bewegungsjagd im Lehrforst der HBLA für Forstwirtschaft in Bruck a.d. Mur

Jaklin
H O L Z

Holzschlägerung Michael Jaklin
 8190 Birkfeld, Haslau 99
 Mobil: 0664 / 51 56 956 - e-mail: jaklinholz@gmail.com



Treibjagd in Strallegg

Wir veranstalteten zur Weiterbildung in der Jagdhundestaffel ein Schweißseminar mit dem Schwerpunkt „Arbeit auf der Kunst- und Naturschweißfährte“ und einen Schweißübungstag. Beide Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen. Sie wurden im Revier der Gemein-

dejadg Strallegg, bei der Jausenstation Posch abgehalten und mit einem geselligen Beisammensein beendet. Wer sich für unsere Arbeit interessiert oder unseren Verein näher kennenlernen will, der möge unsere Homepage besuchen: www.jagdhundestaffel.at





Schwarzwildriegler - Hof im Burgenland

Vorschau auf 2018:

Am 9. und 10. Juni 2018 veranstaltet die Steirische Landesjägerschaft ihre Schweißsonderprüfung im Bezirk Weiz.

Das wird wohl der Höhepunkt im kommenden Jahr sein. Es werden ca. 40 Nachsuchengepanne erwartet. Das Stammlokal wird der Gasthof Mosbacher in Strallegg sein. Dort werden am Samstag Nachmittag die Prüfungsleitung, alle Richter, sowie die Hundeführer zum Ziehen der Losnummern eintreffen.

Am Abend wird unser Jagdbezirk Weiz durch Bezirksjägermeister Ing. Karl RAITH vorgestellt. Ein entsprechendes Rahmenprogramm mit ge-

Steiermärkische
SPARKASSE 
 Was zählt, sind die Menschen.

mütlicher Unterhaltung wird den Grünen Abend abrunden.

Es sind alle Jägerinnen und Jäger recht herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Die notwendigen Schweißfährten für die Prüfung werden in Strallegg und in den benachbarten Revieren gelegt werden. Das ist viel Arbeit und erfordert eine große räumliche Streuung. Deshalb bitte ich um Mithilfe und Bereitstellung von 10-15 Revieren im oberen Feistritztal. Ich möchte schon heute die Obmänner und Pächter dieser Jagdgesellschaften bitten, uns dabei zu helfen und bedanke mich im Vorhinein.

Horrido, Bracken Heil, Suchen Heil

Euer Hundereferent
 Alois FELBER

CornVit Wildfutter

REHWILDFUTTER

WILD-ERHALTUNGSFUTTER

CornVit Fasanfutter

FASANENAUFZUCHT

FASANENLEGEFUTTER

für Fasane und Rebhühner geeignet



LUGITSCH
 FARM FEED FOOD

Herbert Lugitsch u. Söhne Ges.mBH
 A 8330 Feldbach | Gniebing 52
 T. 03152 2222-0 | www.h.lugitsch.at



Der Bezirksjägermeister



Liebe Jägerinnen und Jäger!

Das Jahr 2018 ist erst einige Wochen alt und deshalb kann man noch Rückschau halten, was uns jagdfachlich oder jagdpolitisch bewegt hat.

Im Frühjahr 2017 war es sicher für alle Jäger im Bezirk Weiz neu, dass die Vertreter des Bezirksjagdausschusses per Briefwahl gewählt werden mussten. Obwohl jetzt zwei Fraktionen vorhanden sind, funktioniert die Zusammenarbeit gut und es ist großer gegenseitiger Respekt für die jeweilige Haltung und Meinung vorhanden.

Seit Juni 2017 ist für das Hegegebiet Rettenegg Oberförster Ing. Franz MÜLLER als neuer Hegemeister zuständig und ich bin glücklich, dass ein anerkannter Jagdfachmann für diese Position zur Verfügung steht. Bei Oberförster Hans ROSINGER möchte ich mich auch im Namen aller Revierinhaber des Hegegebietes I herzlich für seine langjährige, vorbildliche Tätigkeit bedanken. Er hat es bestens verstanden, die Wünsche der Revierinhaber und die Bedürfnisse des Wildes auf einer Ebene zu halten. Gerade bei der Rotwildbewirtschaftung ist oft Wesensfestigkeit des Funktionärs gefragt, Hans hatte die nötige Übersicht und Weitsicht. **Weidmannsdank!**

In Gleisdorf gibt es einen neuen Obmann in der Zweigstellenleitung und ich bin mir sicher, dass mit Reinhard HOFER ein kompetenter und zielorientierter Vereinsfunktionär gewählt wurde. Die ersten Zusammenarbeitskontakte waren vielversprechend.

Ein Thema möchte ich aktuell behandeln und zwar die Fütterung von Schalenwild. Eine Frage, die oft gestellt wird lautet: Warum füttern wir überhaupt? Und meist folgt als Antwort sofort: Wir müssen füttern, da im Winter zu wenig Äsungsangebot vorhanden ist, weiters werden die Verbisschäden dadurch reduziert und das Füttern ist tierschutzgerecht und bringt die Wildtiere über die Notzeit.

Mögliche Hegeüberlegungen (wie die starke Trophäe) und Reviergoismen (meine Rehe müssen bei mir bleiben) werden nicht so öffentlich genannt. Für die Rehe in vielen Mittelgebirgs- und Flachlandrevieren ist der Winter aber nur eine der vier Jahreszeiten und für die Arterhaltung wäre dort die Fütterung nicht notwendig. Beim Rotwild wird es ohne Fütterung, durch das Fehlen

der Überwinterungsgebiete, nicht problemfrei gehen und sie muss als künstliche Krücke akzeptiert werden, jedoch mit dem Blick auf „Erhaltungsfutter“. In der Steiermark rechnet man mit einem Rotwildbestand von 30.000 Stück, wovon 10.000 Stück in Wildwintergattern, 15.000 Stück mit freien Rotwildfütterungen versorgt werden und rund 5.000 Stück werden überhaupt nicht gefüttert. Ziel in der Zukunft sollte es sein, durch entsprechende Äsungsverbesserung ganzjährig das Nahrungsangebot zu steigern und nur dort wo notwendig, mit Erhaltungsfutter (z.B.: erstklassiges Grummet oder Luzerne) zur Stelle zu sein. Die frühzeitige Abschusserfüllung ist ein Muss bei allen Schalenwildarten, da das Wild im Winter **mehr Ruhe** als **mehr Futter** benötigt.

Ein weiteres wichtiges Zukunftsthema ist die Weiterbildung für alle Jägerinnen und Jäger, welche in Zukunft von der Landesjägerschaft stark forciert werden wird. Nach den derzeitigen gesetzlichen Regelungen ist vorerst nur eine verpflichtende Schulung der Aufsichtsjäger alle 5 Jahre vorgesehen, aber Weiterbildung kann nicht nur einen Teil der Jäger betreffen. Als Bezirksjägermeister werde ich für die Umsetzung der Thematik **Weiterbildung der Jäger und Verbesserung der Kommunikation zwischen Jäger und der nichtjagenden Bevölkerung** die Mitarbeit der Zweigstellenleitungen des Steirischen Jagdschutzvereines benötigen. In den Vereinsstatuten des Steirischen Jagdschutzvereines ist dies übrigens auch so vorgesehen.

Abschussübersicht für den Bereich Birkfeld:

	Rotwild	
• Jagdstrecke 88 Stück		
• Hirsche Kl. II	4 Stück	
• Hirsche Kl. III	9 Stück	
• Spießler	2 Stück	
• Alttiere	15 Stück	
• Schmaltiere	29 Stück	
• Kälber	29 Stück	

Rotwild: Die Notwendigkeit des starken Abschusses beim Kahlwild ist umgesetzt worden (vor allem im Hegegebiet Rettenegg). Oberjäger Wolfgang Rudorfer hat in seinem Vortrag in Strallegg auf die verschobene Zuwachsrate (es werden mehr Tierkälber als Hirschkälber ge-



setzt) hingewiesen. Erlegt wurden im laufenden Jagdjahr z. B. 3 Hirschkälber und 26 Tierkälber.





Gamswild

• Jagdstrecke	28 Stück
• Böcke	6 Stück
• Geißen	7 Stück
• Jährlinge	5 Stück
• Kitze	10 Stück
Erfüllung 75,7 %	

Gamswild: Die Erfüllung im Raum Birkfeld liegt bei 75 %. Dies ist so nicht mit den Abschussrichtlinien vereinbar und es sind bei der Beantragung für das nächste Jahr Reduktionen angesagt. Ein fallweise gesehener Gams macht noch kein „Gamsrevier“ und begründet auch keine Notwendigkeit der Freigabe!





Rehwild

• Festgesetzter Abschuss	2.386 Stück
• Jagdstrecke	2.490 Stück
(inkl. Fallwild)	
• Böcke Kl. I	255 Stück
• Böcke Kl. II	196 Stück
• Böcke Kl. III	372 Stück
• Geißen	882 Stück
• Kitze	785 Stück
Erfüllung 104,4 %	

Rehwild: Die Erfüllung mit 104,4 % ist hervorragend und ich bedanke mich für die Bemühungen, dass unsere Hauptwildart nachhaltig und lebensraumangepasst bewirtschaftet wird. Die

milden Winter der letzten Jahre, eine strukturegerechte Bejagung, die Anstrengungen zur Vermeidung von Fallwild und die Lebensverbesserungen führen zum Erfolg. Wir müssen aber darauf achten, dass die Bestände auf tragbarer Höhe bleiben.





Schwarzwild

• Keiler	2 Stück
• Bachen	1 Stück
• Überläufer	17 Stück
• Frischlinge	1 Stück
Gesamt 21 Stück	

Schwarzwild: Die meisten Abschüsse sind in den Gemeinden Rettenegg und Ratten erfolgt. Ständige, scharfe Bejagung und keine Erreichbarkeit von Futtermittel waren bis jetzt das „jagdliche Rezept“ zur Eindämmung des Schwarzwildbestandes und schadensminimierend. Sollten Saukurrungen betrieben werden, so sind diese unbedingt zu melden.





Raufußhühner

• Auerwild		3 Stück
• Birkwild		2 Stück

Für das beginnende neue Jagdjahr 2018/19 wünsche ich allen Jägerinnen und Jägern einen guten Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil.

Euer Bezirksjägermeister
Ing. Karl RAITH

MARKO



ASPHALT – PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN
BETONBAU – KANALBAU

Tel. 03172/2485
www.marko-weiz.at

Aus der Zweigstelle

Alexander TANZER, Piregg

Im Jahr 2017 konnte die Zweigstelle Birkfeld des Steirischen Jagdschutzvereines nur einem Mitglied zum 80. Geburtstag gratulieren.

Am 07. Dezember 2017 feierte Alexander TANZER aus Piregg seinen 80. Geburtstag. Dies nahmen der Obmann Dir. Franz HÄUSLER und Stellvertreter Peter SCHWEIGHOFER zum Anlass, um ihm die Ehrenurkunde als Ehrenmitglied der Zweigstelle Birkfeld zu überreichen. Der Obmann dankte dem Geburtstagskind auch ganz herzlich für seine langjährige Mitgliedschaft.

Alexander TANZER war viele Jahre lang Mitpäch-



ter der Jagdgesellschaft Piregg. Das Erlegen von Wild war für ihn nie vordergründig, sondern er erfreute sich, wenn er viele Jagdeinladungen aussprechen konnte. Herr TANZER war und ist heute noch ein Heger des Wildes und so freut er sich sehr, wenn er auf seinen landwirtschaftlichen Flächen Wild beobachten kann.

Heute, so hat er uns erzählt, füttert er mit Leidenschaft die Füchse, für die es leider nicht mehr so viel Nahrung zu finden gibt, da alles über die Tierkörperverwertung entsorgt werden muss.

Bei guter Bewirtung und Erzählungen von lustigen Episoden aus früherer Zeit verbrachten wir einige gemütliche Stunden mit dem Jubilar und seiner Familie.

Peter SCHWEIGHOFER



Steinmann

MODE & TRACHT • JAGD & FISCHEREI

ING. JÜRGEN STEINMANN
Büchsenmachermeister

Marburgerstrasse 6 • 8160 Weiz • Tel. 03172 / 2217
Fax: 03172 / 2217 - 4 • juergen@steinmann.cc
www.steinmann.cc

Erich SANZ, Ehrenmitglied



Bei der Jahresversammlung wurde die Urkunde über die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft nachgereicht. Das Ehrenmitglied ist durch die Verbundenheit mit Strallegg dafür aus Wr. Neustadt angereist und hat sich für diese Auszeichnung gegenüber der Zweigstelle mit einer großzügigen Spende erkenntlich gezeigt - Danke!



Ludwig WIEDENEGGER, 50

Unser Zweigstellenkassier vollendete am 23. Februar 2017 sein 50. Lebensjahr. Zu diesem Anlass lud er den Zweigstellenvorstand, die Jagdhornbläsergruppe Fischbach und seine Jagdfreunde zu einer Geburtstagsfeier in das Gasthaus Reithofer – Herta in Koglhof ein. Obmann HÄUSLER würdigte seine vorbildliche Arbeit als Kassier, gilt es doch eine beachtliche Anzahl an Buchungen durchzuführen. Es ist ihm gelungen die Umstellung auf das neue Buchhaltungsprogramm problemlos umzusetzen. Ludwig besticht durch Gewissenhaftigkeit in der Arbeit, gespickt mit einem gerüttelt Maß an Humor. Diese Eigenschaften bringen ihm große Wertschätzung bei allen Zweigstellenmitgliedern ein. Er übt seine Funktion seit 13. März 2011 aus. In dieser Zeit wurden mehrere Großinvestitionen getätigt und in Summe rund 208.000.-- Euro eingenommen und ca. 200.000.-- Euro ausgegeben. Es gab keinen einzigen Anlass für eine Beanstandung durch die Kassenprüfer und somit immer einstimmige Entlastungen. Bei der Jahresversammlung 2014 wurde ihm in Würdigung seiner Tätigkeit das Verdienstabzeichen in Bronze verliehen. Der Zweigstellenvorstand dankte dem Jubilar für seinen Einsatz sehr herzlich, wünschte ihm Gesundheit und Wohlbefinden weiterhin und überreichte ihm ein Anerkennungsgeschenk. Die Jagdhornbläsergruppe Fischbach umrahmte die Feier mit festlichem Hörnerklang.



Bezirkshubertusfeier

Am 31. Oktober 2017 fand auf Einladung des Bezirksjägermeisters und der drei Zweigstellen eine Bezirkshubertusfeier in Weiz statt. Nach der Zusammenkunft in der Europa-Allee ging es zu den Marschklingen der Kameradschaftskapelle Weiz im Fackelzug zum Hauptplatz. Ein Pferdegespann zog den Wagen mit dem Hubertushirsch und eine beachtliche Zahl von Gästen säumte die Straßen. Nach der Begrüßung durch Zweigstellenobmann DI Andreas KINSKY zelebrierte Dechant Anton HERK-PICKL die Hubertusmesse. Die musikalische Umrahmung besorgten die Jagdhornbläsergruppen Weiz, Gleisdorf und Fischbach.

Im Anschluss an die Messe wurden die Jungjäger durch Bezirksjägermeister Ing. Karl RAITH vereidigt und die Jägerbriefe übergeben. Aus dem Bereich Birkfeld haben 11 Personen am Kurs in Weiz und 4 in Vorau teilgenommen. Somit begrüßen wir in unserer Zweigstelle:

- Stefanie ABLAßER, Baierdorf
- Lisa DOPPELHOFER, Floing
- Andreas EBNER, Birkfeld
- Rupert EBNER, Koglhof
- Edith FELDHOFFER, St. Kathrein/H.
- Verena GRABENBAUER, Fischbach
- Florian HÖDL, Fischbach
- Christian HÖFLER, Naintsch
- Christian KERSCHENBAUER, Strallegg
- Andrea RICHTER, Strallegg
- Markus ROSSEGGER, Ratten
- Denise SCHELLNEGGER, Birkfeld
- Christian SCHWEIGER, Koglhof
- Klaus SOMMERSGUTER, Fischbach
- Elisabeth ZIMMERMANN, Koglhof

Außerdem gratulieren wir Gerhard DREBERS, Miesenbach, zur bestandenen Prüfung für den Jagdschutzdienst recht herzlich.



Arbesleitner
8190 Miesenbach DV 1
Tel: 03174/8219 Tel.0664/5286227 Vorau

Karl BERGER, 70



Am 3. Dezember feierte Karl BERGER diesen runden Geburtstag im Teufelsteinsaal in Fischbach. Karl BERGER ist Gründungsmitglied der Jagdhornbläsergruppe Fischbach und demnach seit 50 Jahren aktiv in unserer Jagdhornbläsergruppe tätig. Er ist zwar kein Jäger, trotzdem widmet der begeisterte Musiker einen beachtlichen Teil seiner Freizeit dem Jagdhornblasen, wo er die Gruppe mit dem Parforcehorn in B unterstützt. Bei der Feier mit der Großfamilie, dem Musikverein und der Jagdhornbläsergruppe durfte ich die Glückwünsche der Zweigstellenleitung überbringen. Lieber Karl, wir bitten auch weiterhin um deinen Einsatz für die Zweigstelle Birkfeld.

Günter SCHAFFERHOFER

Gottfried MAUERHOFER, 70



Obmann Gottfried MAUERHOFER feierte im November 2017 mit seinen Kameraden der Jagdgesellschaft Floing im Gasthof Holzbauer seinen runden Geburtstag. Als Dank und Anerkennung für sein Bemühen als Obmann unserer Gesellschaft, die er stets mit seiner ruhigen und humorvollen Art zu führen weiß, überreichten wir ihm eine Ehrenscheibe und einen Jagastecken. Die Jagdhornbläsergruppe der Bergkapelle Rabenwald umrahmte die gemütliche Feier.

Die Jagdgesellschaft Floing wünscht ihrem Obmann auch auf diesem Wege nochmals alles Gute, Gesundheit, guten Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil!

Rosa DERLER

2017: Wir gratulieren zur Vollendung

... des 91. Lebensjahres

Adolf Riegler, Falkenstein

... des 90. Lebensjahres

Johann Schweiger, Gasen
Rupert Windhaber, Piregg

... des 89. Lebensjahres

Wilhelm Glözl, Baierdorf
Franz Holzer, Floing
Josef Kulmhofer, Gschaid

... des 88. Lebensjahres

Karl Derler, Haslau
Adolf Pfleger, Falkenstein

... des 87. Lebensjahres

Siegfried Brandtner, Birkfeld
Anton Hofbauer, Gschaid
August Schwab, Fischbach

... des 86. Lebensjahres

Peter Derler, Birkfeld
Othmar Mittermüller, Rettenegg
Johann Narnhofer, Miesenbach
DI Manfred Pechmann, Erlangen
Herbert Zmurk, Birkfeld

... des 85. Lebensjahres

Josef Gostner, Floing
Hubert Krogger sen, Waisenegg
Johann Maierhofer, Miesenbach

... des 80. Lebensjahres

Alexander Tanzer, Birkfeld

... des 75. Lebensjahres

Maria Almer, Gschaid
Hubert Derler, Baierdorf
Gottfried Gruber, Gasen
Johann Kalcher, Baierdorf
Gottfried Lunardi, Wartberg
Franz Pillhofer, Mürzzuschlag
Karl Zisser, Strallegg

... des 70. Lebensjahres

Karl Berger, Fischbach
Franz Brandner, Strallegg
Cäcilia Feichtinger, Baierdorf
Johann Grabenbauer, Falkenstein
Gottfried Mauerhofer, Floing
Johann Rosinger, Feistritzwald

Spezialisten für Wildfütterung!

Informieren Sie sich!

LANDRING
www.landring.at
www.facebook.com/landringweiz

Informationen unter:
LANDRING Weiz, Lagerhaus Birkfeld
Tel.: 03174/ 4416 oder Walter Weidinger, 0664/8550574

Ehre, wem Ehre gebührt ...

Auf Grund eines Zweigstellenbeschlusses sind die nachstehend angeführten Personen für eine Ehrung bzw. Auszeichnung vorgesehen und werden daher höflich gebeten, bei der Jahresversammlung am **Sonntag, 04. März 2018** verlässlich anwesend zu sein. **Es ergeht keine zusätzliche Einladung!**

Jubiläumsabzeichen in Silber für 25 Jahre:

- Hubert DERLER
8190 Birkfeld, Haslau 106
- Andreas EDERER
8192 Strallegg, Feistritz 107
- Markus GOLLOWITSCH
8183 Floing, Unterfeistritz 27
- Gottfried GRUBER
8616 Gasen, Sonnleitberg 3
- Baron Ferdinand GUDENUS
8191 Koglhof, Frondsberg 1
- Franz KOHLHOFER
8190 Birkfeld, Piregg 25
- Gerhard KOTHGASSER
8183 Floing, Floing 14
- Franz RECHBERGER
8616 Gasen, Sonnleitberg 91a
- Ferdinand REITHOFER
8190 Birkfeld, Gschaid 145
- Dir. Karl SCHMALLEGGER
8183 Floing, Haring 140
- Hubert SCHWEIGER
8191 Koglhof, Sallegg 28
- Harald STRAHLHOFER
8184 Anger, Baierdorf-Umgebung 166
- Peter UNTERBERGER
8191 Koglhof, Rossegg 55
- Walter WIEDENEGGER
8183 Floing, Floing 148

Jubiläumsabzeichen in Gold für 40 Jahre:

- Maria ALMER
8190 Birkfeld, Gschaid 26
- Anton HOFBAUER
8190 Birkfeld, Gschaid 25
- Karl HOFBAUER
8190 Birkfeld, Gschaid 49
- Peter KOCH
8184 Anger, Wassergartenweg 11/7
- Gerhard OCHABAUER
8674 Rettenegg, Rettenegg 50
- Karl PAUNGER
8190 Miesenbach, Dorfviertel 5
- Franz PÖLLAUBER
8616 Gasen, Amaßegg 44

- Ing. Johann SCHAFFLER
8184 Anger, Baierdorf-Dorf 41
- Josef SCHMALLEGGER
8190 Birkfeld, Haslau 46
- Hubert SCHWEIGER
8616 Gasen, Gasen 16
- Ernst SCHWEIGHOFER
8192 Strallegg, Strallegg 262
- ÖR Johann SORGER
8190 Miesenbach, Bergviertel 16
- Alexander Graf TACOLI
8190 Birkfeld, Kaiserfeldgasse 3
- Franz WEGHOFER
8672 St. Kathrein/H., St. Kathrein 136

Jubiläumsabzeichen in Gold für 50 Jahre:

- Franz BAUERNHOFER
8190 Birkfeld, Sonnensiedlung 5
- Franz KÖNIGHOFER
8674 Rettenegg, Kalteneegg 21
- Heinz ÜBELEIS
8654 Fischbach, Fischbach 2c

Jubiläumsabzeichen in Gold für 60 Jahre:

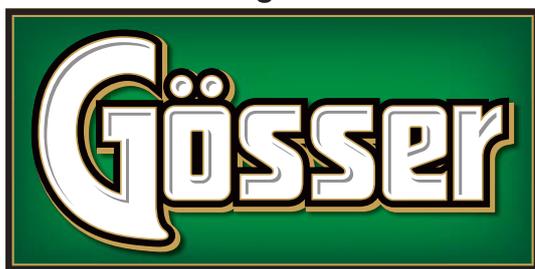
- Heribert KANDLBAUER
8674 Rettenegg, Rettenegg 120
- Valentin PESSL
8184 Anger, Trog 53
- Adolf RIEGLER
8673 Ratten, Falkenstein 4

Ehrenzeichen in Bronze:

- Heribert ARBESLEITNER
8190 Miesenbach, Dorfviertel 1
- Karl BERGER jun.
8184 Anger, Trog 17
- Peter EICHTINGER
8190 Birkfeld, Waiseneegg 62
- Wolfgang PICHLER
8225 Pöllau, Obersaifen 24

Bei der Hauptversammlung 26. Mai 2018 erhalten Alois F. FELBER und Herbert GRILL das **Verdienstabzeichen in Silber** und Ing. Johann SCHAFFLER das **Verdienstabzeichen in Gold**.

Der Steirische Jagdschutzverein, Zweigstelle Birkfeld gratuliert allen zur wohlverdienten Auszeichnung.



Totengedenken



Friedrich DERLER

* 19.01.1940
† 17.02.2017
Ortsstelle Koglhof



Franz BAUMEGGER

* 12.06.1929
† 18.02.2017
Ortsstelle Koglhof



Josef SCHWEIGHOFER

* 02.02.1927
† 14.04.2017
Ortsstelle St. Kathrein/H.



Johann WIEDENEGGER

* 05.08.1929
† 24.06.2017
Ortsstelle Naintsch



Ernst KROGGER

* 05.01.1927
† 24.08.2017
Ortsstelle Strallegg



Johann BUCHEBNER

* 26.08.1932
† 22.09.2017
Ortsstelle St. Kathrein/H.



Karl SCHOBERER

* 27.10.1940
† 16.12.2017
Ortsstelle Haslau



Horst Franz KRENN

* 12.01.1939
† 31.12.2017
Ortsstelle Baierdorf

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um sie und sprach:
Kommt heim.*

Im Revier

Jagderlebnistag in Baierdorf

Am 11. Oktober organisierten Jäger aus Baierdorf und Feistritz unter der Leitung von Hegemeister Robert KALCHER einen Jagderlebnistag für die Schüler der Volksschule Baierdorf bei Anger. Dazu wurden die Schulkinder und ihre Lehrerinnen in der Früh von Jagdhornbläsern der Familie BERGER und Bezirksjägermeister Ing. Karl RAI TH begrüßt.



Gemeinsam mit den Jägern machte man sich anschließend auf den Weg zur „Hosnhanselhütte“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach durchwanderten die Schüler 7 vorbereitete Stationen. Sie erlebten Jagdhunde bei Such- und Apportierübungen, bauten ein Astnest und durften im befüllten Jägerrucksack stöbern. Weiters gab es eine Fühlstation und eine Spurensuche im Wald. Die Kinder mussten ausgelegte Federn und Krickel auffinden und die Augen auch für Dinge öffnen, die nicht in den Wald gehören. Bei der nächsten Station waren Tierlaute und –geräusche vorbereiteten Bildern zuzuordnen.



Auch ein Bodensitz wurde im Stationenbetrieb fertiggestellt und zum Abschluss gab es am „Schießstand“ ein Weitwerfen mit Fichtenzapfen und ein Dosen-schießen.

Hier war auch ein Jagdgewehr zu besichtigen, was bei vielen Kindern großes Interesse weckte.

Das abschließende gemeinsame Mittagessen in der Hosnhanselhütte wurde von Bezirksjägermeisterstellvertreter Josef KLEINHAPPL zube-



reitet und schmeckte allen hervorragend.



Den Organisatoren ist es gelungen, mit dieser Veranstaltung Einblick in die jagdlichen Aufgaben eines Jägers zu vermitteln, die Kinder für ein umweltgerechtes Verhalten zu sensibilisieren und Verständnis für das Beziehungsgefüge Natur-Tier-Mensch zu wecken. Durch das große Interesse der Kinder motiviert, ist ein weiterer Jagderlebnistag für die Schüler der Volksschule Anger im Jahr 2018 geplant.



www.forellenzucht-kroisleitner.at



FORELLENZUCHT KROISLEITNER

Franz Kroisleitner

Fischereimeister

8674 Retteneegg 33

Mobil:0660/346 32 07

Setzlinge/Speisefische-Forellen/Saiblinge

Eisstockturnier in Waisenegg

Das traditionelle Vereinseissschießen fand im Februar 2017 beim Gasthaus Fasching - Hammerlschmied statt. An diesem Turnier beteiligten sich 15 Moarschaften. Die Mannschaft des Jagdschutzvereins bestand aus Werner KOSIAK, Alois MAURITSCH, Mario REITBAUER und Ludwig WIEDENEGGER. Die Zweigstelle gratuliert sehr herzlich zur Erreichung des 3. Platzes.



Herbstzeit - Wildbretzeit

Wussten Sie, dass sich das Wild aus steirischen Revieren gesund von natürlichen Kräutern und Gräsern ernährt, dass Wildbret ungesättigte Fettsäuren in großem Ausmaß aufweist und außerdem cholesterinarm ist?

Das Fleisch ist feinfasrig, zart und leicht verdaulich und zählt somit zum wertvollsten Fleischprodukt in der Küche.

„Was, wo, wie, mit welcher Temperatur, wie lange, mit welchen Gewürzen verfeinern, einfach einmal einem Fachmann auf die Finger schauen“, dies dachten sich die Bäuerinnen der Gemeinde Birkfeld, Ortsteil Waisenegg und luden zu einem **Wildkochkurs** in die Fachschule für Ernährung und Haushalt in Piregg ein.

Dieser wurde Ende September von Bezirksjägermeisterstellvertreter Sepp KLEINHAPPL durchgeführt.



Der kompetente und fachkundige Kursleiter zeigte und erklärte uns vom Zerwirken des Wildes bis hin zur feinsten Zubereitung von Ragout, Saucen und Steaks alles.



Viele praktische Tipps und Zubereitungsmöglichkeiten von köstlichen Beilagen rundeten den Vormittag ab.

Bei der anschließenden Verkostung der Speisen wurden von Sepp KLEINHAPPL noch etliche offene Fragen beantwortet.



Bei Kaffee und Kuchen (von Frieda REITBAUER) ließen wir den Kurstag ausklingen.

Abschließend bedankten sich Ortsbäuerin Marianne KLAMMINGER und ich bei Herrn KLEINHAPPL für die Abhaltung des Kurses und überreichten ein kleines Anerkennungsgeschenk für die Zeit, die er uns geschenkt hatte. Das Reh, welches beim Kurs verkocht wurde, war eine Spende der Jagdgesellschaft Piregg, dafür sagen wir auch ein herzliches Dankeschön.

Maria SCHWEIGHOFER



Rund um den Teufelstein

Im Vorjahr wurden die Pächter des Hegeringes 3 von den Eigentümern der Eigenjagd Zieslerwald, Ing. Martin SCHWARZAUGER und der Eigenjagd Teufelstein, Dipl.Ing. Franz SCHWARZAUGER zu einer Reviervorstellung eingeladen. Dabei wurden uns sehr interessante Informationen über die Historie rund um den Teufelstein geboten und wie die Reviere in den Besitz der beiden Brüder kamen. Anschließend wurden die Teilnehmer in das Forsthaus der Familie SCHWARZAUGER eingeladen, wo uns Köstlichkeiten aus dem Revier serviert wurden. Für diese großzügige Bewirtung gebührt Maria, Martina und DI Alexandra SCHWARZAUGER ein herzlicher Weidmannsdank.



Hubertusandacht in Fischbach



Nach längerer Pause wurde am 04.11.2017 wieder eine Hubertusandacht in Fischbach abgehalten.

Es war eine würdige Veranstaltung, die nicht nur von den Jägern aus dem Hegering, sondern auch von der Pfarrbevölkerung gut besucht wurde, was die Veranstalter besonders freute.

Die Strecke, die an den beiden Tagen davor erlegt wurde, konnte sich sehen lassen, da sie fast alle Wildarten unserer Region präsentierte. Ein besonderer Dank gilt unserem Pfarrer Mag. Peter PRASSL für die Feier der Hubertusan-

friesenbichler

SCHOTTER - BAUMASCHINEN- TRANSPORTE

Tel. 03170/630

www.friesenbichler.or.at

dacht und der Jagdhornbläsergruppe Fischbach für die festliche Umrahmung. Weiters möchten wir uns bei Reinhold GESSLBAUER und Hubertus BREITEGGER bedanken, die für die anschließende Agape Bauernbrot und Hirschwurst zur Verfügung stellten.

Hubert WETZELHÜTTER, 50



Am 12. September vollendete Hubert WETZELHÜTTER sein 50. Lebensjahr. Die „Hirschenstüberlrunde“ gratulierte ihm dazu sehr herzlich.

Günter SCHAFFERHOFER

BÜCHSENMACHERMEISTER
JOHANNES M.
RINNHOFFER

FACHGESCHÄFT FÜR JÄGER

8230 Hartberg, Lebinggasse 2, Tel.: 03332 / 62 8 91, Fax.: 66 6 24
Mobil.: 0664 / 26 44 000, e-mail: johannes.rinnhofer@aon.at

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: 08:30 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag u. Samstag Nachmittag geschlossen



Informationen über die Vereinshaftpflichtversicherung des Steirischen Jagdschutzvereines Versicherungspolizze Nr.: 2143/120718-8

- **Das Ziel:**

Umfassender Versicherungsschutz für alle Vereinsmitglieder aus der Ausübung der statutengemäßen Vereinstätigkeiten im Verein, bei Veranstaltungen des Vereines (innerhalb des in der Polizze angeführten, örtlichen Geltungsbereiches) sowie außerhalb des Vereines im Auftrag des Vereines, (z.B. Patronanz), soweit nicht anderweitig Versicherungsschutz besteht, deren gesetzlichen und bevollmächtigten Vertreter und solcher Personen, die er zur Leitung oder Beaufsichtigung des Vereines angestellt hat.

Als mitversichert gelten auch Risiken jener natürlichen Personen, deren sich der Verein für Vereinszwecke bedient wie z.B. die persönliche Schadensersatzpflicht der Lehr- und Aufsichtspersonen, sowie Ausbilder, bei den Jagdkursen sowie der Kursteilnehmer, welche sich online für die Kurse angemeldet und/oder ein Ausbildungspaket erworben haben und auch für die Hundekursleiter, sofern diese Veranstaltungen vom Steirischen Jagdschutzverein veranstaltet werden.

Weiters erstreckt sich der Versicherungsschutz auf die Innehabung oder Verwendung von Grundstücken, Gebäuden, Räumlichkeiten, Anlagen, Einrichtungen und Geräten für den Vereinszweck. Es bezieht sich der Versicherungsschutz auch auf Anlagen und Einrichtungen mit erhöhtem Risiko – wie z.B. Schießstände, Revierstätteneinrichtungen, Lehrausgänge, Kletterwände, Aussichtstürme, -plattformen, Hochseilgärten und dgl..

Der Versicherungsschutz bezieht sich weiters auf die Schadenersatzverpflichtungen des Versicherungsnehmers sowie der versicherten Personen aus Schäden durch die in der Polizze nicht näher bezeichneten, jedoch dem Vereinszweck dienenden Tieren, die Vereinsmitgliedern oder Dritten gehören.

- **Kurzcharakteristik:**

Die Haftpflichtversicherung stellt sicher, dass neben dem Versicherungsnehmer auch den angeführten Mitgliedern die Ausübungen der Rechte aus dem Versicherungsvertrag zustehen.

Versichert gelten grundsätzlich Personen- und/oder Sachschäden, die dem versicherten Risiko entspringen und aus welchen dem Versicherungsnehmer Schadenersatzverpflichtungen erwachsen oder entstehen können.

- **Örtlicher Geltungsbereich:**

Der Versicherungsschutz bezieht sich auf in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union eingetretene Schadensereignisse

- **Versicherungssumme:**

Die Pauschalversicherungssumme pro Versicherungsfall für Personen- und/oder Sachschäden beträgt EUR 3.500.000,--

Diese Haftpflichtversicherung kommt nur zum Tragen, soweit nicht anderweitig Versicherungsschutz besteht. (wie z.B. Privat- oder Sporthaftpflichtversicherung, Jagdschutzversicherung, Tierhalterhaftpflicht, Berufshaftpflicht u.s.w.).

Denk



Nähere Informationen
UNIQA Versicherungen AG
Walter Purgstaller
Murfeldstrasse 6
8112 Gratwein
Tel.: 03124/53944
Handynr.: 0676/3835595
Fax-Nr.: 03124/53944-6



Gewinnspiel 2018

DER ANBLICK hat uns wieder dieses Rätsel zur Verfügung gestellt und wir wünschen viel Spaß beim Lösen. Erwin HAIDER aus Oberfeistritz hat den Gewinner des Vorjahres Johann KALCHER auf einen Rehbock der Klasse III mit Wildbret eingeladen. Heuer winkt der neue Leitbruch als Gewinn. Schreiben Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse auf eine Postkarte und senden Sie diese an: Steirischer Jagdschutzverein, Zweigstelle Birkfeld, p.A. Brandlucken 68, 8171 St. Kathrein am Offenegg oder E-Mail an: birkfeld@jagdschutzverein.at

Einsendeschluss ist der **31. März 2018**.

Die Ziehung erfolgt unter Ausschluss des

Rechtsweges. Eine Barablöse des Gewinnes ist nicht möglich. Das Lösungswort **2017** lautete „Sonntagsjäger“.



- Pflanzenschutz
- Wildfutter
- Schädlingsbekämpfung
- Sämereien

Edlinger GmbH
 Wipfelhof 1, A-3361 Aschbach
 Tel. 07476/77 520, Fax 07476/77 520 - 9
 office@agrарprodukte-edlinger.com www.agrarprodukte-edlinger.com

AUF WORTPIRSCH

	seltene Wintergäste		Raubwildlockstelle		Schwarzwildtrophäe	9	Flugwildgewohnheit		Umlaut		Waffenfunktionsteil	Zeit für Genießer	
	Jagd-frevel		norweg. Literat		Auto-Zch. für Deutschland		Windstoß				und, lateinisch		
		2			4					6			
	weiblicher Artikel				weiblicher Kosename					deutscher Fernsehsender			
					austral. Laufvogel			14		Auto-Zch. für Innsbruck		Figur bei Dr. Schwigo	
	großes Gewässer		rein Vogelprodukt				Längenmaß Abk.			El Banco Airport Code Kolumbien		3	
					Frage-wort					fertig gekocht			
	Last- und Reittier	11			Fern-wärme Abk.		Körperorgan						
	USA Geheimdienst		ehem. Kammerdienerin	8	in Ordnung englisch Abk.		feuchte Niederung		antike Sprache Abk.				
	Kfz-Teil		da Capo Abk.				Besitz-art im Mittelalter					Auto-Zch. für Wien	1
					Mannsbild Gebäude	13				neu griechisch Rindenmaterial			
					Kloster-vorstand		Meer, englisch		Elektro Kardio-gramm Abk.			seltenes Material	
	Harz		Verwen-des Flächenmaß			16	chem. Z. f. Holmium ägypt. Sonnengott		10		Länder-kennung: Schweiz		12
	Magier												
	Wild mit Geruch vergrünen				5							Euer Ehren Abk.	
													15

Lösungs-wort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
--------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----

Rästelautor: R. Schwarz

Hinweise und Termine:

Bürozeiten im Bezirksjagdamt

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 08:00 bis 15:00 Uhr
Freitag: **geschlossen!**

Termine:

Alle wichtigen Termine sind den Jagdberechtigten im Rundschreiben des Bezirksjägermeisters zugegangen.

Dienstag, 27. Februar:

Anlieferung der Trophäen zwischen 17:00 und 18:00 Uhr im Gasthof Mosbacher in Strallegg; anschließend findet die Jagdpächterbesprechung statt.

Mittwoch, 28. Februar:

Trophäenbewertung
Sollte eine Fallwildtrophäenvorlage nicht möglich sein, ist zumindest der **Anhänger** mit dem geschätzten Alter vorzulegen!

Jagderlaubnisschein

Falls Sie im Besitz eines Jagderlaubnisscheines sind, achten Sie darauf, dass dieser am aktuellen Stand ist – also vom derzeitigen Jagd ausübungsberechtigten des Revieres unterschrieben ist. Wenn Sie keinen Jagderlaubnisschein haben, dürfen Sie die Jagd nicht ohne entsprechende Begleitung ausüben. Wenn jemand allein ein Stück Wild erlegt oder zu einem Verkehrsfallwild im eigenen Revier kommt, darf er dieses Stück ohne Jagderlaubnisschein nicht mit dem Auto transportieren!

STIEGENBAU LANG

IHRE STIEGE IST EIN MÖBELSTÜCK



Schauen Sie rein: www.stiegenbau-lang.at

Karl Lang · Sonnleitberg 63 · 8616 Gasen

Tel.: 0664 4262016

office@stiegenbau-lang.at

Ein Hinweis zu guter Letzt:

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen, Anschaffungen oder Besuchen die im Jahresbericht angeführten Firmen und Betriebe, denn sie unterstützen mit ihren Einschaltungen die Herausgabe dieses Jahresberichtes.



Premium Tiernahrung für Hunde & Katzen

wird von Birkfeld aus in 22 Länder Europas und Asiens exportiert.

CARAT



C&D Foods Austria Ges.mbH., A-8190 Birkfeld, Gschaid 156



STEIRISCHER JAGDSCHUTZVEREIN
GEGRÜNDET 1882

seit 1927 - Zweigstelle Birkfeld

... Sie brauchen in den Bereichen Fotografie, EDV
oder Grafik-Design eine Lösung - dann sind wir für Sie der
richtige Ansprechpartner!

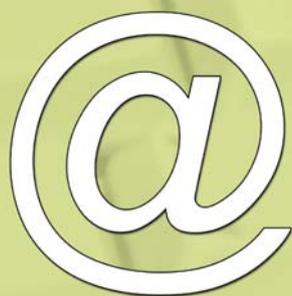


foto-edv & grafik-web-design

NEU HOLD

foto & edv-dienstleistungen - hardware - software
reparaturen - grafik-web-design

Qualität ist, wenn der Kunde wiederkommt und nicht das Produkt!

<http://www.neuhold-edv.at>
e-mail: office@neuhold-edv.at

Oberer Kögelruhweg 11
A-8190 Birkfeld / Steiermark
Mobil: +43 (0) 664 / 13 33 150
Fax: +43 (0) 3174 / 30479

Herausgeber:

Steirischer Jagdschutzverein, Zweigstelle Birkfeld, Homepage: www.jsv-birkfeld.at, E-Mail: birkfeld@jagdschutzverein.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Obmann Franz HÄUSLER, 8171 Brandlucken 68 bzw. namentlich angeführte Verfasser

Fotomaterial:

Maria GRABER, Peter GRUBER, Franz HÄUSLER, JAGDHUNDESTAFFEL Oberes Feistritztal, Robert KALCHER, NEUHOLD foto-edv & grafik-web-design, Günter SCHAFFERHOFER, Herta und Manfred SCHWAIGHOFER, Maria SCHWEIGHOFER und Archiv

Gestaltung & Layout: NEUHOLD foto-edv & grafik-web-design, Birkfeld

Druck: Universitätsdruckerei Klampfer GmbH., St. Ruprecht an der Raab

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Bei Unzustellbarkeit retour an:
8171 Brandlucken 68

FELBER
www.felber-schokoladen.at

Schokolade
MACHT glücklich
PROBIER es aus !